

An die Eltern und Erziehungsberechtigten

Information zur Lernbrücke

15.07.2020

Betrifft: Lern- und Förderprogramm „Lernbrücke“ in den Sommerferien 2020

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

sicher haben Sie durch die Medien erfahren, dass das Land Baden-Württemberg in den letzten beiden Ferienwochen (31.08-11.09.2020) das Programm „Lernbrücke“ zur Förderung von Schülerinnen und Schülern anbietet. Auch unserer Schule bietet die Lernbrücke an.

Nach aktuellem Stand wird das Förderprogramm voraussichtlich aber nicht in unseren Schulgebäuden stattfinden, da zu dieser Zeit die Grundreinigung des Gebäudes und weitere technische Maßnahmen durchgeführt werden. Zu beachten ist auch, dass kein Schulbusverkehr stattfindet, sondern der Ferienfahrplan gültig ist.

Für welche Schülerinnen und Schüler diese Förderung pädagogisch angezeigt ist, entscheiden die jeweiligen Klassenkonferenzen, welche in den letzten drei Tagen stattgefunden haben.

Die **vorgegebenen Auswahlkriterien** sind dabei unter anderem eindeutige Leistungsdefizite, schlechte oder keine Erreichbarkeit während der Schulschließung, erkennbare Defizite im Fernlern- und Präsenzunterricht sowie eine erkennbare Gefahr des Wiederholens im Folgeschuljahr. Bei **einer Empfehlung durch die Schule** ist die Teilnahme für die Schülerin oder den Schüler pädagogisch erforderlich und eingeplant.

Die Schülerinnen und Schüler werden in Lerngruppen mit maximal 16 Schülern unterrichtet. Die Kurse finden in der letzten und in der vorletzten Ferienwoche statt. Eventuell an einzelnen, zentralen Schulstandorten. Die Lernsequenzen umfassen drei Stunden pro Tag. Es werden dabei Klassen- und Jahrgangsübergreifende Gruppen gebildet.

Sofern Ihr Kind für die „Lernbrücke“ vorgesehen ist, werden wir Sie so bald wie möglich benachrichtigen. Eltern von Kindern, die nicht empfohlen worden sind, erhalten keine Benachrichtigung.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Richling - Rektor